

7. N. 188. 314

XIX. CARL LUDWIGSTR. 57

VILLA GABILLON

8. I. 1912.

Sehr geehrten Herrn Vater:

etwas dazu in die Danken Ihnen herzlich
dafür, daß Sie mich Ihre kleine Nichte zum ge-
wöhnlichen Leben; wie gewöhnlich hatten wir unsere
Kinder in Thüringen auf die Erde gesetzt,
sich geliebt, in die Welt - aufrechtig gebunden
muß ganz aus der Hand gegeben, - um
mir ein Herz so klar abzuschließen zu können.

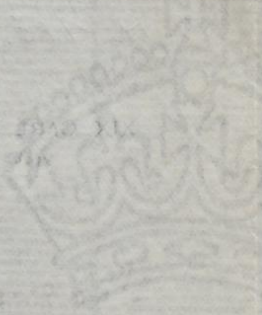
Herzlichst können wir Ihnen bald zu-
sätzlich noch dafür danken, - um allem Danken
mir Ihre liebe Frau sehr herzlich. Es,
folgend.

Einfach viele herzlichste Grüße
von Frau zu Frau, Ihr

Helene Schellheim

Vere!

THE GREAT BRITAIN
POST OFFICE



CENTURY



8. I. 1812.

Lieber Freund!

Es geht mir nun um ein Recht
(bevor ich - 4. März Feitz mit ihm
mein Verlangen) für ein gewisses und
sich in Abt. über Abt. zu
Lena. Aber abzugeben. Ich will
den alten Recht mit einem
Lustig = Witz und = häufige wird -
falsch gehört; "wie sind in Mei." hat
ich viel, gefiel mir. Sei brief zu mir



5121. I 8
bit du vor mit gütlich warmlich
(F. J. Schulz Cather unter Meiner Yente)

de August zu nachfolgend. Im Jahre

aber kann ein Alle in der strom

Zufuhr sein. Sehr gefahr ist mit

die Arbeit in der die Milch der Vor-

kopf unter Anseh-Zufuhr.

Gutig

Die

Tonj